



Anbauanleitung micro 1000 (hinterer Fahrtrichtungsanzeiger)

ACHTUNG! Vor der Montage bitte unbedingt diese Anbauanleitung lesen!

ACHTUNG! Bei Unsicherheit über die korrekte Montage oder die elektrischen Verbindungen müssen Sie einen Fachmann damit beauftragen, da ausschließlich eine sachgemäße Montage eine dauerhafte Befestigung gewährleistet. Eine mangelhafte Befestigung kann zu Unfällen führen. Prüfen Sie aus diesem Grund vor Antritt jeder Fahrt, ob sich der Blinker eventuell gelockert hat; befestigen Sie den Blinker gegebenenfalls wieder ordnungsgemäß und richten Sie ihn umgehend wieder aus.

Eine fehlerhafte elektrische Verbindung kann zu Kurzschlüssen (Kabelbrand) oder zur Beschädigung anderer elektronischer Bauteile führen.

ACHTUNG! Der micro 1000 ist ausschließlich als hinterer Fahrtrichtungsanzeiger für Motorräder konstruiert worden und ist in dieser Ausführung nicht für einen anderen Verwendungszweck geeignet. Ein anderer Einsatz als vorgegeben, z.B. als vorderer Fahrtrichtungsanzeiger, ist nicht zulässig; er kann gefährlich sein und zu erheblichen Schäden oder Unfällen führen.

ACHTUNG! Verwenden Sie in jedem Falle nur Originalteile und tauschen Sie insbesondere die Originallampe nur gegen eine Lampe gleicher Spezifikation (H6W) aus! Dies ist entscheidend für die ordnungsgemäße und sichere Funktion des Blinkers. Bei Verlust oder Beschädigung können Sie Ersatzteile einschließlich der Speziallampe im Handel oder direkt bei der Firma Kellermann (Tel.: 0049-241-938080) beziehen.

ACHTUNG! Wir haben zu Ihrer Sicherheit für den micro 1000 eine leistungsstarke Halogenlampe gewählt. Der micro 1000 kann sich deshalb bei längerem Betrieb (mehr als 10 min) stark erhitzen. Daher ist der Kontakt mit bloßer Haut oder wärmeempfindlichen Gegenständen unbedingt zu vermeiden, da sonst Verletzungen oder Beschädigungen möglich sind.

ACHTUNG! Eine nicht vorschriftsgemäße Montage führt zum Verlust der Betriebserlaubnis des Fahrzeugs sowie des Versicherungsschutzes und erhöht das Risiko eines Unfalles.

Einleitung

Der micro 1000 ist als hinterer Fahrtrichtungsanzeiger für Motorräder E-geprüft und zugelassen. Dies ist durch die auf dem Blinkerglas aufgeprägte Zulassungs-Nr. 12 (E13) 50R 000679 dokumentiert. Das bedeutet für Sie, dass Sie diesen Blinker ohne weiteres, das heißt ohne Eintragung in die Fahrzeugpapiere oder Vorführung bei einem technischen Überwachungsdienst, anstelle der Originalblinker verwenden können. Sie müssen keine Unterlagen mit sich führen.

Anbau

ACHTUNG! Vor dem Anbau ist der sichere Stand des Motorrades zu gewährleisten, da ein umstürzendes Motorrad zu Verletzungen und zu Schäden am Motorrad führen kann.

Schalten Sie das Motorrad aus und klemmen Sie die Batterie ab. Durchtrennen Sie zunächst die originale Blinkerzuleitung zwischen Blinker und Steckverbindung (ca. 50mm von der Steckverbindung entfernt) und demontieren Sie dann die Originalblinker. Montieren Sie die micro 1000 anstelle der originalen Blinker oder schaffen Sie eine Bohrung von Ø 8,5 mm, um die micro 1000 zu befestigen. Achten Sie darauf, daß folgende Abstände eingehalten werden:

Der Abstand des inneren Randes der Lichtaustrittsfläche der Blinkleuchten muß von der durch die Längsachse des Kraftrades verlaufenden senkrechten Ebene bei den an der Rückseite angebrachten Blinkleuchten mindestens 90 mm betragen.

Der untere Rand der Lichtaustrittsfläche von Blinkleuchten an Krafträdern muss mindestens 350 mm über der Fahrbahn liegen. Wird ein Beiwagen mitgeführt, so müssen die für die betreffende Seite vorgesehenen Blinkleuchten an der Außenseite des Beiwagens angebracht sein.

Verwenden Sie, falls erforderlich, Distanzstücke (als Zubehör in 25 mm und 40 mm Länge erhältlich), um diese Abstände zu erzielen.

Schließen Sie die micro1000 nun an das Bordnetz an. Verbinden Sie das schwarze Kabel des micro1000 mit dem Massekabel des zu ersetzenden Blinkers und das graue Kabel entsprechend mit dem Pluskabel.

Entfernen Sie dazu zunächst die Isolierung an den Kabelenden auf einer Länge von ca. 1cm und verdrehen Sie die zu verbindenden Kabel miteinander.

Schieben Sie die verdrehten Enden in eine der beiliegenden Endverbinderhülsen und pressen Sie diese dann mit einer geeigneten Zange fest zusammen.

Verstauen Sie die Kabel und klemmen Sie die Batterie des Motorrades wieder an. Testen Sie die Funktion aller Blinker an Ihrem Fahrzeug. Sollte sich die Blinkfrequenz auf ein unzulässiges Maß erhöhen (einige originale Blinkrelais sind auf 21W-Lampen festgelegt), gibt es 2 Möglichkeiten, dieses Problem zu lösen:

ACHTUNG: Beide im folgenden beschriebenen Lösungen setzen sehr wahrscheinlich die Funktion außer Kraft, daß bei Ausfall einer Lampe die Blinkfrequenz automatisch erhöht wird, um den Fahrer auf den Ausfall dieser Lampe hinzuweisen. Kontrollieren Sie deshalb entsprechend häufig die Funktion der Blinker!

1.Lösung: Austausch des vorhandenen Blinkrelais gegen ein lastunabhängiges Blinkrelais.

2.Lösung: Verwendung von Leistungswiderständen von 10 Ohm mit mindestens 15 Watt Leistung für jeden micro 1000. Den Leistungswiderstand erhalten Sie bei uns (Best.-Nr.: 123.950) oder in den meisten Elektronikshops. Er muss parallel zum Blinker angeschlossen werden. Dazu muss je ein Anschluss des Widerstands elektrisch mit den beiden Kabeln aus je einer Endverbinderhülse verbunden werden. Isolieren Sie anschließend die elektrischen Anschlüsse, um einen Kurzschluss zu vermeiden. Bringen sie den Widerstand z.B. mit Kabelbindern am besten direkt am Rahmen an, da dort die Wärme besonders gut abgeleitet wird.

ACHTUNG! Da der Leistungswiderstand 15 Watt Leistung verbraucht, erwärmt er sich beim Blinken. Stellen Sie sicher, dass durch die Erwärmung keine Bauteile beschädigt werden können.

Ausrichtung des Blinkers

Richten Sie den Blinker stets so aus, dass er parallel zur Fahrzeuglängsachse und horizontal abstrahlt.

ACHTUNG! Die Ausrichtung des micro1000 ist für die Sicherheit im Straßenverkehr notwendig und Bestandteil der Zulassung. Ein nicht ausgerichtetes Blinker kann von anderen Verkehrsteilnehmern leicht übersehen werden und zu Unfällen führen.

Glühlampenwechsel

Sollte die Glühlampe des micro 1000 einmal defekt sein, gehen Sie bitte wie folgt vor: Schalten Sie das Motorrad ab. Vor dem Lampenwechsel ist der sichere Stand des Motorrades zu gewährleisten, da ein umstürzendes Motorrad zu Verletzungen und zu Schäden am Motorrad führen kann.

In der Kuppenseite des Blinkergehäuses befindet sich eine Aussparung, in der Sie mit Hilfe z.B. einer Stecknadel die Snap-in-Befestigung des Blinkerglases erreichen. Drücken Sie mit der Stecknadel die Rastfeder in Richtung des Blinkerglases. Dadurch wird das Glas entriegelt und kann entnommen werden. Nehmen Sie nun zunächst die Gummidichtung und dann die Halogenlampe zusammen mit der Fassung aus dem Gehäuse.

Fassen Sie den Glaskörper nach Möglichkeit nicht mit bloßen Fingern sondern besser mit einem Taschentuch an, da Fettrückstände auf dem Glas die Lebensdauer der Lampe drastisch verringern können.

Halten Sie die Fassung fest und nehmen Sie die Glühbirne durch eine kurze Drehung gegen den Uhrzeigersinn aus der Fassung. Stecken Sie die neue Glühbirne mit der Bezeichnung H6W in die Fassung.

Führen Sie nun die Fassung (leichter Druck) mit der Glühbirne wieder in das Gehäuse und achten Sie darauf, dass das Kabel hierbei nicht gequetscht wird. Dazu ziehen Sie beim Eindrücken der Fassung außen leicht am Kabel. Legen Sie als nächstes die Gummidichtung wieder an Ihren Platz. Achten Sie dabei unbedingt auf deren richtige Lage, da eine falsch liegende Dichtung zu Undichtigkeiten führen kann.

Stecken Sie nun das Blinkerglas mit der starren Rastnase voran in die Aussparung im Blinkergehäuse. Halten Sie dabei das Blinkerglas leicht schräg. Drücken Sie nun das Blinkerglas in den Grundkörper bis die Rastfeder spür- und hörbar einrastet. Überprüfen Sie die ordnungsgemäße Funktion und Ausrichtung des Blinkers.

Auf unserer Homepage www.kellermann-online.com haben wir u.a. verschiedene Downloads für Sie bereit gestellt. Dort können Sie sich auch über unser umfangreiches Ersatzteil- und Zubehörprogramm informieren.

Wenn Sie Anregungen oder Fragen haben, können Sie sich jederzeit per E-mail (info@kellermann-online.com) oder telefonisch (0049-241-938080) an uns wenden.